

Antrag auf Gewährung von Zuwendungen nach der Förderrichtlinie für Photovoltaik- und Solarthermieanlagen

An das
Umweltschutzamt
der Landeshauptstadt Kiel
Holstenstr. 104
24103 Kiel

Eingangsvermerk LH Kiel – Umweltschutzamt (bitte freilassen)

Datum

Antragsnummer

Antragsteller*in

Privateigentümer*in
Unternehmen
Wohnungseigentümer*innengesellschaft
Zusammenschluss von Antragsteller*innen

Mieter*in
Verein, gemeinnützige Organisation etc.
Wohnungsbaugesellschaft/-unternehmen

Sonstiges:

Name/Firma

Branche

Straße und Hausnummer/Firmensitz

PLZ

Ort

E-Mail

Telefon

Fax

IBAN

BIC

Bank

Angaben zur geplanten Maßnahme (nur für die oben angekreuzten Maßnahmen auszufüllen)

5.1 – 5.3 Beratungs- und Unterstützungsangebote

Durchführungszeitraum (angestrebt)

Kosten pro Maßnahme laut Angebot oder Kostenschätzung (in Euro)

Beratendes Unternehmen/Einzelperson

5.4 - 5.9 Anschaffung, Installation und Inbetriebnahme von Photovoltaikanlagen

Durchführungszeitraum (angestrebt)

Kosten pro Maßnahme laut Angebot oder Kostenschätzung (in Euro)

Maximal nutzbare Dach- oder Freifläche gesamt (in m²)

Geplante Belegung der Dach- oder Freifläche (in m²)

Geplante Leistung der Photovoltaikanlage (in Kilowatt-Peak bzw. Watt bei Balkonanlagen)

Hersteller und Bezeichnung der Solarmodule (wenn bereits bekannt)

5.8 Innovationsbonus (Stichwortartige Vorhabenbeschreibung)

5.10 Weiterbetrieb von Bestandsanlagen

Enddatum der Förderung der Photovoltaikanlage nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG)

Durchführungszeitraum (angestrebt)

Kosten pro Maßnahme laut Angebot oder Kostenschätzung (in Euro)

Vorhandene Belegung der Dach- oder Freifläche gesamt (in m²)

Leistung der Photovoltaikanlage (in Kilowatt-Peak)

Hersteller und Bezeichnung der Solarmodule

5.11 - 5.12 Anschaffung, Installation und Inbetriebnahme von Solarthermieranlagen

Durchführungszeitraum (angestrebt)

Kosten pro Maßnahme laut Angebot oder Kostenschätzung (in Euro)

Maximal nutzbare Dach- oder Freifläche gesamt (in m²)

Geplante Belegung der Dach- oder Freifläche (in m²)

Bruttokollektorfläche der Solarthermieranlage (in m²)

Flachkollektoren

Röhrenkollektoren

Heizungsunterstützung

Ja

Nein

Hersteller und Bezeichnung der Solarthermiemodule (wenn bereits bekannt)

Förderungen aus anderen Programmen

Hinweis: Gemäß der Förderrichtlinie kann die Förderung unter Beachtung des EU-Beihilferechts ggf. mit anderen Fördermitteln kombiniert werden. Für diese weiteren Fördermittel ist jeweils ein eigener Antrag bei der zuständigen Stelle einzureichen.

Es wird bestätigt, für dieselben förderfähigen Kosten keine weiteren Beihilfen im Sinne des EU-Beihilferechts für dieses Investitionsvorhaben beantragt oder erhalten zu haben oder noch zu beantragen.

Es wird bestätigt, für dieselben förderfähigen Kosten folgende weitere Beihilfen im Sinne des EU-Beihilferechts für dieses Investitionsvorhaben beantragt oder erhalten zu haben. Dieses gilt gleichermaßen für die beabsichtigte Antragstellung von Beihilfen ggf. auch nach Abschluss der Maßnahmen.

Fördergeber:

KfW

BAfA

Sonstige (bitte nennen)

Förderprogramm/-Nr.

Zuschuss

Darlehen

Förderhöhe in Euro:

Erklärung des/der Antragstellenden

Ich erkläre, / Wir erklären,

- dass der Förderantrag gestellt wird als
 - Privatperson
 - Wohnungseigentümer*innengesellschaft
 - Wohnungsbaugesellschaft/-unternehmen
 - Sonstige:
 - Vermieter*in
 - Unternehmen, Freiberufler*in, Selbständige*r...
 - Verein, Stiftung, gemeinnützige Organisation
-
- dass es sich bei den Antragstellenden **nicht** um ein Unternehmen in Schwierigkeiten¹ handelt.
 - keiner Rückanforderungsanordnung auf Grund einer früheren Entscheidung der EU-Kommission zur Feststellung der Rechtswidrigkeit und Unvereinbarkeit einer Beihilfe mit dem gemeinsamen Markt nicht Folge geleistet zu haben.²
 - dass die finanziellen Mittel zur Einbringung des Eigenanteils vorhanden sind.
 - dass mir/uns der Inhalt der aktuell gültigen Förderrichtlinie der Landeshauptstadt Kiel zur Förderung von Photovoltaik- und Solarthermieanlagen bekannt ist.
 - dass es sich um eine freiwillige Maßnahme handelt und nicht aus rechtlichen Vorgaben wie z.B. Bebauungsplänen, Satzungen resultiert.
 - dass mit der Umsetzung der Maßnahme erst nach Zuwendungsbescheid begonnen wird. Die Auftragserteilung ist dabei bereits als Beginn zu werten.
 - dass alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht wurden und durch geeignete Unterlagen belegt werden können.

Ich versichere, / Wir versichern,

- jetzt und zukünftig nur in eigenem Namen und für eigene Rechnung und nicht für Rechnung eines Dritten – insbesondere durch Treuhandauftrag oder eine ähnliche Vereinbarung – zu handeln.

¹ Gemäß Definition AGVO Art. 2, Nr. 18 VO (EU) Nr. 651/2014 (ABl. L 187 vom 26.06.2014, S. 19)

² Vgl. AGVO Art. 1, Abs. 4 VO (EU) Nr. 651/2014 ((ABl. L 187 vom 26.06.2014, S. 17)

Mir ist bekannt, / Uns ist bekannt,

- dass der Antrag nur bearbeitet werden kann, wenn alle erforderlichen Unterlagen vorliegen.
- dass die Maßnahme innerhalb von 12 Kalendermonaten ab Datum des Bewilligungsbescheides abgeschlossen sein muss. Ein Antrag auf Fristverlängerung muss spätestens 4 Wochen vor Fristablauf beim Umweltschutzamt gestellt werden.
- dass eine Überprüfung der durchgeführten Maßnahme vor Ort durch die Landeshauptstadt Kiel zuzulassen ist.
- dass die Maßnahme mindestens für 10 Jahre zu funktionstüchtig zu erhalten ist und anderenfalls Fördermittel anteilig zurückzahlen sind.
- dass kein Rechtsanspruch auf eine Förderung besteht.
- dass die Landeshauptstadt Kiel keine Haftung für mögliche Schäden durch die Maßnahme übernimmt.
- dass die Bewilligung einer Förderung keine ggf. baurechtlich erforderlichen Genehmigungen ersetzt.
- dass der Rückzug eines Antrags oder einzelner Antragspunkte jederzeit schriftlich möglich ist.
- dass für betroffene Personen gemäß Artikel 15 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) das jederzeitige Recht besteht, gegenüber der Landeshauptstadt Kiel um eine umfangreiche Auskunftserteilung zu den gespeicherten personenbezogenen Daten zu ersuchen und gemäß Artikel 16, 17, 18 und 21 DSGVO bei Vorliegen der dort genannten Gründe jederzeit die Berichtigung, Löschung und Einschränkung einzelner personenbezogener Daten verlangt sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt werden kann. Weitergehende Datenschutzinformationen unter: auf www.kiel.de/solarfoerderung im Informationsblatt Datenschutz oder auf www.kiel.de/datenschutz.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Antragstellenden

Antragsbearbeitung Landeshauptstadt Kiel (bitte nicht ausfüllen)

Unterlagen vollständig:

Datum, Unterschrift:

Förderhöhe:

Datum, Unterschrift:

Auszahlung:

Datum, Unterschrift